

Chronologie

Written by Bürgerinitiative Innenhof Braunschweig

Wednesday, 29 April 2009

Ablauf der Ereignisse

- 25.4.2006

Auf der Bezirksratsitzung des Ästlichen Ring-gebiets wird die geplante Blockinnenbebauung vorgestellt. Es war eine Nachverdichtung mit 5 Stadtvillen mit Tiefgarage vorgesehen. Der Bezirksrat lehnt ab.

- 31. 5. 2006

Der Bezirksrat des Ästlichen Ringgebiets wird über einen Stopp des Planungsverfahrens informiert.

- 7. 3. 2007

Der Bezirksrat des Ästlichen Ringgebiets wird über die Fortsetzung der Planung informiert. Der Fachbereich Stadtplanung und Umweltschutz und der Architekt Grundmann im Auftrag der Nord-LB stellen eine modifizierte Planung vor.

- 25. 4. 2007

Der Bezirksrat des Ästlichen Ringgebiets gibt Anregungen für ökologische Baustandards und Energie sparen. Im Protokoll vom 2. 5. 2007 zitieren wir von Seite 3: "Die Anfrage erläutern wir, dazu liegt eine Stellungnahme des Fachbereichs Stadtplanung und Umweltschutz vom 20. April 2007 vor. Herr Kaiser sowie Herr Kablitz und Herr Strohbach vertreten die Auffassung, dass mit dieser Stellungnahme die Anfrage nicht ausreichend beantwortet ist. Insbesondere bleibt die Frage offen, wo die 75 wegfallenden Parkplätze ersetzt werden sollen. Herr Loeben bemerkt dazu, dass das Parkhaus an der Hartgerstraße seit längerem genutzt leer steht."

- 18. 6. 2007

Der Fachbereich Stadtplanung und Umweltschutz gibt eine Vorlage zur Beratung für die Ästlichen Gremien heraus. " Die Nord-LB beabsichtigt, diesen für Braunschweiger Villenverhältnisse außergewöhnlich großen Block-innenbereich einer wohnbaulichen Nutzung zu übergeben....Er wird die für seine 35 Wohnungen notwendigen 35 Stellplätze herstellen sowie in der geplanten Tiefgarage. Außerdem sind 6 Besucherparkplätze oberirdisch genehmigt.

esamt werden also 72 Parkplätze neu zur Verfügung stehen." Der Bezirks-bürgermeister (SPD) soll sich positiv darüber geäußert haben, dass der Investor mehr Stellplätze bereitstellen will.

- 8. 1. 2008

Der Fachbereich Stadtplanung und Umwelt-schutz veröffentlicht in der BZ den Entwurf Bebauungsplan Nussbergstraße - Stadtpark.

- 15. 1. 2008

Der Fachbereich Stadtplanung und Umweltschutz sowie der Hauptakteur, der Architekt Grundmann für die Nord-LB organisieren im Stadtpark-Restaurant die vorzeitige Bürgerbeteiligung und stellen die Planung vor.

- 23. 1. 2008

Die Bürgerinitiative für den Erhalt des Innenhofs Nussbergstraße wird nach zwei Treffen von Anliegern aus dem Karree gegründet.

- 6. 2. 2008

Der Bezirksrat des nördlichen Ringgebiets diskutiert 2 unterschiedliche Anträge: Eine große Mehrheit findet sich für ein Konzept Parkraum mit Tagesstätte als Treffpunkt. Eine andere "deutliche" Mehrheit fordert eine Veränderung der Planung: 4 statt 5 Adressvillen, die Höhe der Dachkante soll deutlich unter den Dachrinnen der vorhandenen Gebäude liegen. Die Verschattung der vorhandenen Häuser soll durch einen größeren Abstand zu den neueren Häuserzeilen vermindert werden. Ökologische Bauprinzipien sollen beachtet werden. In der Tiefgarage sollen deutlich mehr Stellplätze über den eigenen Bereich ausgewiesen werden und darüber hinaus Anliegern angeboten werden.

Last updated (Sunday, 10 May 2009)